Herzlich Willkommen!

BOSS
ASSEKURANZ
VERSICHERUNGSMAKLER

BERUFSUNFÄHIGKEITS- UND UNFALLVERSICHERUNG

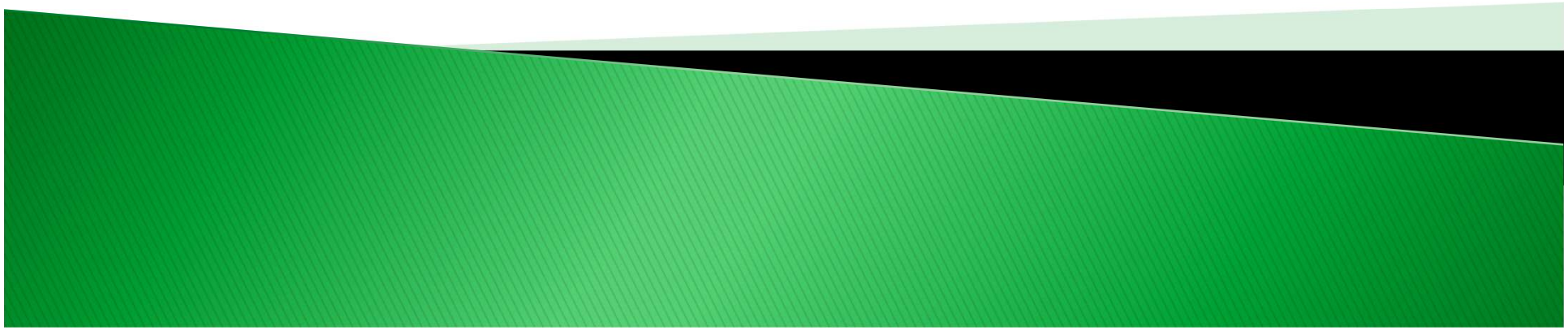
Boss-Assekuranz
Versicherungsmakler e. K.
Tauentzienstraße 1
10789 Berlin

Telefon: 030-885 685-0
Telefax: 030-885 685-88
info@boss-assekuranz.com
www.boss-assekuranz.com

Referent: Michael Steiner

BOSS
ASSEKURANZ
VERSICHERUNGSMAKLER

Die Berufsunfähigkeitsversicherung



BOSS ASSEKURANZ VERSICHERUNGSMAKLER

BU-Risiko in Deutschland 2018

- Frage: Wieviel Prozent von 100 Erwerbstätigen werden durchschnittlich berufsunfähig?

- 1. 5 Prozent
- 2. 15 Prozent
- 3. 20 Prozent
- 4. 25 Prozent
- 5. 30 Prozent

- Antwort: **4. 25 Prozent** Quelle: GDV

- Die Wahrscheinlichkeit, dass eine 30-jährige Dolmetscherin oder Übersetzerin berufsunfähig wird, liegt bei **29 Prozent** Quelle: HDI Lebensversicherung AG

BOSS ASSEKURANZ VERSICHERUNGSMAKLER

Ursachen für Berufsunfähigkeit in Deutschland 2018

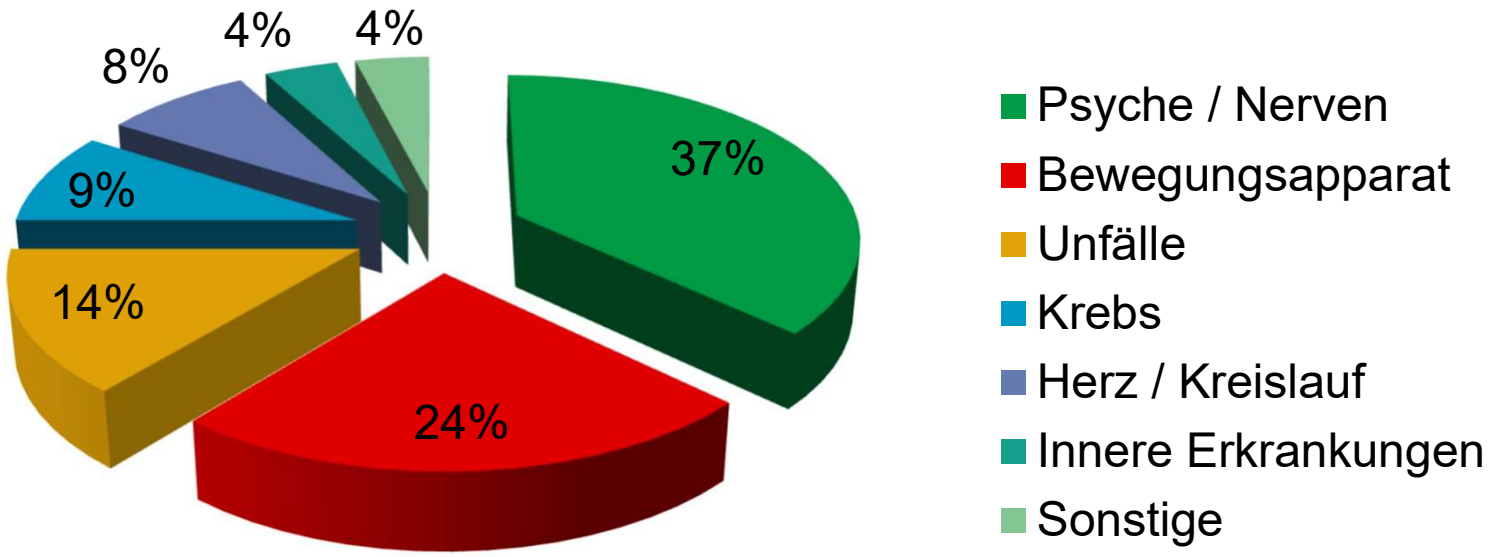
- Frage: Häufigste Ursache für eine Berufsunfähigkeit?

- 1. Unfälle
- 2. Bewegungsapparat
- 3. Herz- und Kreislauferkrankungen
- 4. Psyche / Nervenerkrankungen
- 5. Innere Erkrankungen

- Antwort: **4. Psyche / Nervenerkrankungen**
  Quelle: Statista

BOSS ASSEKURANZ VERSICHERUNGSMAKLER

Ursachen für Berufsunfähigkeit in Deutschland 2018



Quelle: Statista

BOSS ASSEKURANZ VERSICHERUNGSMAKLER

Die Berufsunfähigkeits-Versicherung

- zahlt ein **individuell vereinbartes, garantiertes, monatliches „Ersatzeinkommen“**
- i.d.R. bis zu **60% des Vorjahresgewinns** (Freiberufler, Selbstständige) bzw. des Vorjahresbruttoeinkommens (Arbeitnehmer)
- an Versicherte, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in der Lage sind, ihren Beruf zu **mehr als 50%** für mindestens die nächsten 6 Monate auszuüben
- bis zu dem vereinbarten Versicherungsendalter, derzeit maximal bis zum 67. Lebensjahr
- wird von den Verbraucherzentralen als **eine der wichtigsten Versicherungen** überhaupt empfohlen
- **sollte so früh wie möglich abgeschlossen werden**

BOSS ASSEKURANZ VERSICHERUNGSMAKLER

Leistungsstarkes Bedingungswerk

- Rechtsverbindliche Erläuterungen zu den allgemeinen Versicherungsbedingungen in einem einfachen und verständlichen „Frage-Antwort-Schema“
- Verzicht auf die abstrakte UND konkrete Verweisung in andere Berufe bei Eintritt der BU
- Verzicht auf Umorganisation bei Freiberuflern und Selbstständigen (bei weniger als 5 Mitarbeitern und/oder Akademikern mit mindestens 90 % kaufmännischer oder organisatorischer Tätigkeit)
- Verzicht auf Berufswechselprüfung
- Keine Meldepflicht bei gesundheitlichen Verbesserungen
- Umfangreiche Nachversicherungsgarantien ohne Gesundheitsprüfung
- Weltweiter Versicherungsschutz

BOSS ASSEKURANZ VERSICHERUNGSMAKLER

Leistungs- und Prozessquoten

Diese Zahlen sprechen für sich!	
HDI BU-Annahmequote	85,31%
HDI BU-Leistungsquote	86,57%
HDI BU-Prozessquote	1,12%

Vorteil von HDI im Verhältnis zum Marktdurchschnitt:

- 4,96% höhere Annahmequote
- 12,74% höhere Leistungsquote
- 47,10% niedrigere Prozessquote

Berufsunfähigkeitsversicherung

BDÜ-Sonderkonditionen – Beitragsnachlass

BOSS ASSEKURANZ VERSICHERUNGSMAKLER

Beitragsnachlass in Höhe von ca. 20 Prozent

Eintrittsalter	BDÜ-Mitglieder	ohne BDÜ Mitgliedschaft
20 Jahre	37,51 €	46,64 €
25 Jahre	41,71 €	51,97 €
30 Jahre	46,50 €	58,05 €
35 Jahre	52,21 €	65,32 €
40 Jahre	59,14 €	74,16 €
45 Jahre	67,17 €	84,47 €
50 Jahre	75,91 €	95,76 €

Für eine mtl. BU-Rente von 1.000 € bis zum 67. Lebensjahr.

Berufsunfähigkeitsversicherung

BDÜ-Sonderkonditionen – vereinfachte Gesundheitsprüfung

BOSS ASSEKURANZ VERSICHERUNGSMAKLER

Reguläre Gesundheitsfragen

Bei den nachstehenden in Klammern aufgeführten Angaben handelt es sich lediglich um Beispiele, die keinen Anspruch auf Vollständigkeit haben. Ergebnisse evtl. durchgeführter Gentests müssen nicht angegeben werden (siehe wichtige Hinweise bezüglich der Informationen zu genetischen Untersuchungen im Rahmen des Gendiagnostikgesetzes (GenDG) auf der Seite 6)

1. Wurden in den letzten 5 Jahren ein oder mehrere Anträge auf eine Versicherung zu erschwerten Bedingungen angenommen, zurückgestellt oder abgelehnt? Das gilt für Lebens-, Berufsunfähigkeits-, Erwerbsunfähigkeits-, Dread Disease- oder Pflegerenten-Versicherungen. Falls ja: Bitte nennen Sie jeweils den Namen der Versicherungsgesellschaft, das Jahr der Antragstellung oder der Anfrage, die Art der Versicherung, die Höhe der Leistung und mögliche Übernahmebedingungen (Erschwerungen). ☐ nein ☐ ja
2. Sind Sie besonderen Gefahren ausgesetzt – sowohl im Beruf, wie bei Sport und Freizeit? Zum Beispiel, weil Sie mit Chemikalien oder radioaktiven/explosiven Stoffen zu tun haben. Oder weil Sie Luftsport, Motorsport, Tauchsport, Bergsport, Kampfsport, Wassersport oder Reitsport betreiben. ☐ nein ☐ ja
3. Beabsichtigen Sie in den nächsten 12 Monaten einen Aufenthalt außerhalb Europas, der länger als 3 Monate dauern wird? (Wann, wo, wie lange, beruflicher oder privater Anlass?) ☐ nein ☐ ja
4. Bitte geben Sie Ihre Körpermaße an: Größe ____ cm Gewicht ____ kg

Zeitlich nicht befristete Fragen

5. Bestehen körperliche Beeinträchtigungen (wie angeborene Erkrankungen, Missbildungen oder fehlende Gliedmaßen), oder bestehen bleibende Beeinträchtigungen (z. B. Bewegungseinschränkungen, Bandscheibenschädigung, Blindheit, Gehörlosigkeit)? Besteht ein Grad der Behinderung (GdB), die Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) oder der Wehrdienstbeschädigung (WDB)? Bitte Kopie des Rentenbescheids beifügen! ☐ nein ☐ ja
6. Wurde bei Ihnen eine HIV-Infektion (positiver AIDS-Test) festgestellt? ☐ nein ☐ ja
7. Bestehen oder bestanden bösartige Tumorerkrankungen (z. B. Blutkrebs, Brustkrebs, Darmkrebs, Hodenkrebs)? ☐ nein ☐ ja

Bezogen auf die derzeitigen Gegebenheiten und die letzten 10 Jahre

8. Wurden Sie in den letzten 10 Jahren stationär operiert oder stationär behandelt (dazu zählen auch Kur-/Reha-Aufenthalte, Entzugsbehandlungen, Strahlen-/Chemotherapie), oder sind aktuell Operationen oder Behandlungen geplant, oder stehen Untersuchungsergebnisse noch aus? ☐ nein ☐ ja

Bezogen auf die derzeitigen Gegebenheiten und die letzten 3 Monate

9. Bestehen oder bestanden in den letzten 3 Monaten Gesundheitsstörungen oder Beschwerden? Wie z. B. Rücken- oder Nackenbeschwerden über mindestens 48 Stunden, Schmerzen in der Herzgegend, Engegefühl im Brustraum, Herzrhythmusstörungen, Seh-, Hör-, Gleichgewichts-, Gang-, Sensibilitäts- oder Wahrnehmungsstörungen, Atemnot, Ohnmacht, Blut im Urin oder im Stuhl, psychische Erschöpfungs- oder Angstzustände, wiederkehrende Schmerzzustände mit noch nicht geklärter Ursache und allergische Reaktionen. ☐ nein ☐ ja

Bezogen auf die derzeitigen Gegebenheiten und die letzten 5 Jahre

10. Fanden in den letzten 5 Jahren Behandlungen, Beratungen, Untersuchungen bei Ärzten, sonstigen Behandlern* oder im Krankenhaus statt wegen Krankheiten oder Unfallfolgen:

10a. des Herzens, der Gefäße oder der Kreislauforgane (z. B. ein ärztlich festgestellter Bluthochdruck, Durchblutungsstörungen, Thrombose, Krampfadern, Herzfehler, Herzinfarkt, Rhythmusstörungen, Arteriosklerose, Schlaganfall, Angina Pectoris)? ☐ nein ☐ ja

10b. der Atmungsorgane: Dies sind Lunge, Bronchien, Luftröhre, Nase oder Rachen (z. B. Asthma, rezidivierende oder chronische Bronchitis, Schlafapnoe)? ☐ nein ☐ ja

10c. der Verdauungsorgane: Dies sind Speiseröhre, Magen, Darm, Leber, Galle, Bauchspeicheldrüse (z. B. Magen-/Darmgeschwür, Entzündungen, Gallensteine, Fettleber, erhöhte Leberwerte, Morbus Crohn, Colitis ulcerosa, Reizdarmsyndrom)? ☐ nein ☐ ja

10d. der Nieren, der Harnwege oder der Geschlechtsorgane (z. B. Nierensteine, Nierenversagen, wiederkehrende oder chronische Entzündungen, Blut oder Eiweiß im Urin)? ☐ nein ☐ ja

10e. des Gehirns und des Nervensystems (z. B. Anfallsleiden, Multiple Sklerose, Lähmungen, chronischer Kopfschmerz, Migräne)? ☐ nein ☐ ja

10f. der Psyche (z. B. Depressionen, Angstzustände, Schlafstörungen, Essstörungen, Suizidversuch, Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom, Burn-out, Erschöpfungszustände), oder wurden oder werden Sie wegen einer Suchterkrankung (Konsum von Drogen, drogenähnlichen Substanzen, Medikamenten oder Alkohol) behandelt oder beraten? ☐ nein ☐ ja

10g. des Stoffwechsels (z. B. Zuckerkrankheit, Gicht, Fettstoffwechselstörung, Schilddrüsenerkrankung)? ☐ nein ☐ ja

10h. des Blutes oder des lymphatischen Systems und der Milz (z. B. Anämie, Gerinnungsstörungen, Lymphdrüsenentzündung)? ☐ nein ☐ ja

10i. Infektionskrankheiten (z. B. Tuberkulose, Hepatitis B/C, Tropen- oder Geschlechtskrankheiten)? ☐ nein ☐ ja

10j. gutartige Tumorerkrankungen (z. B. Adenome, Zysten)? ☐ nein ☐ ja

10k. der Haut (z. B. Ekzem, Neurodermitis, Schuppenflechte, Melanome)? ☐ nein ☐ ja

10l. des Stütz- und Bewegungsapparates wie der Wirbelsäule, der Bandscheiben, der Knochen, der Gelenke, der Muskeln, der Sehnen oder der Bänder (z. B. Rückgratverkrümmung, Hexenschuss, Bandscheibenvorfall, Meniskusschaden, Sehnenscheidenentzündung, Gelenkentzündungen, Gelenkverschleiß, Rheuma, Fibromyalgie)? ☐ nein ☐ ja

10m. der Augen (z. B. Linseneintrübung, Netzhautablösung, erhöhter Augeninnendruck, Laser-Behandlung)? ☐ nein ☐ ja

10n. Besteht eine Kurz- oder Weitsichtigkeit von mehr als 6 Dioptrien? Falls ja: Bitte geben Sie die betreffende Dioptrienzahl an. links ____ +/- rechts ____ +/- ☐ nein ☐ ja

10o. der Ohren (z. B. Schwerhörigkeit, Hörsturz, Tinnitus, Störungen des Gleichgewichtssinns)? ☐ nein ☐ ja

10p. Allergien (z. B. Heuschnupfen, Hausstaub, Tierhaare, Insektengift, chemische Substanzen)? ☐ nein ☐ ja

Bezogen auf die derzeitigen Gegebenheiten und die letzten 3 Jahre

11. Nehmen oder nahmen Sie innerhalb der letzten 3 Jahre über einen Zeitraum von mindestens 14 Tagen apothekenpflichtige Medikamente, oder wurden Ihnen solche verordnet? Falls ja: Bitte nennen Sie die Medikamente. Seit wann nehmen Sie diese? Wie hoch ist die Dosis pro Tag? Und weswegen nehmen Sie diese? ☐ nein ☐ ja

„Top-BU“ (BDÜ)

Besteht bei Ihnen eine anerkannte Erwerbsminderung (MdE/GdS [1]), Behinderung (GdB [2]) oder Berufs- bzw. Erwerbsunfähigkeit oder wurde eine solche in den letzten 2 Jahren beantragt? ☐ nein ☐ ja
Bitte nähere Angaben:

1. Waren Sie in den letzten zwei Jahren länger als zwei Wochen durchgehend aus gesundheitlichen Gründen außer Stande, Ihre berufliche Tätigkeit auszuüben, oder üben Sie derzeit Ihre beruÄiche Tätigkeit aus gesundheitlichen Gründen eingeschränkt [1] aus" ☐ nein ☐ ja
2. Werden Sie derzeit oder wurden Sie in den letzten drei Jahren ärztlich beraten, untersucht oder behandelt im Zusammenhang mit: [2] (Bitte kreuzen Sie alle zutreEenden Erkrankungen an!)
   - ☐ einer Krebserkrankung
   - ☐ einer Erkrankung des Herzens oder des Kreislaufs
   - ☐ Diabetes
   - ☐ einer chronischen Erkrankung der Atemwege, Haut, Leber, Nieren, Verdauungsorgane (z. B. Asthma, erhöhte Leberwerte, Blut im Urin, Morbus Crohn, Colitis Ulcerosa)
   - ☐ einer psychischen Erkrankung (z. B. Angstzustände, Depressionen, Persönlichkeitsstörungen, Essstörungen, Erschöpfungszustände)
   - ☐ Suchterkrankungen (auch Medikamente oder Alkohol)
   - ☐ einer Erkrankung des Gehirns oder des Nervensystems (z. B. Anfallsleiden, Schlaganfall, Multiple Sklerose, Migräne)
   - ☐ einer Erkrankung des Rückens oder Bewegungsapparates (z. B. Bandscheibenvorfall, Arthrosen, Rheuma, Fibromyalgie)
   - ☐ einer HIV-Infektion

   Bitte kreuzen Sie „ja“ an, sofern mindestens eine Erkrankung vorliegt, andernfalls „nein“. ☐ nein ☐ ja

„Basis-BU“ (BDÜ)

Waren Sie in den letzten zwei Jahren länger als vier Wochen durchgehend aus gesundheitlichen Gründen außer Stande, Ihre beruÄiche Tätigkeit auszuüben, oder üben Sie derzeit Ihre beruÄiche Tätigkeit aus gesundheitlichen Gründen eingeschränkt [2] aus" ☐ nein ☐ ja

Besonderheiten Basis-BU:
- Abschluss in den ersten 12 Monaten nach Verbandseintritt möglich
- max. 1.000 € mtl. BU-Rente
- Eingeschränkte Leistungen in den ersten 5 Jahren (nur bei Unfällen oder einer Infektionsgefahr), bei anderen Ursache erhält die versicherte Person eine einmalige, 6-fache Monatsrente (= 6.000 €), danach wir der Vertrag aufgelöst

BOSS ASSEKURANZ VERSICHERUNGSMAKLER

Zusammenfassung

Die HDI Lebensversicherung AG bietet:

- eines der leistungsstärksten Bedingungswerke am deutschen Markt,
- exzellente Prozess- und Leistungsquoten und
- ein attraktives Preis-/Leistungsverhältnis sowie
- eine (stark) vereinfachte Gesundheitsprüfung bei Antragstellung.

Unsere Empfehlung:

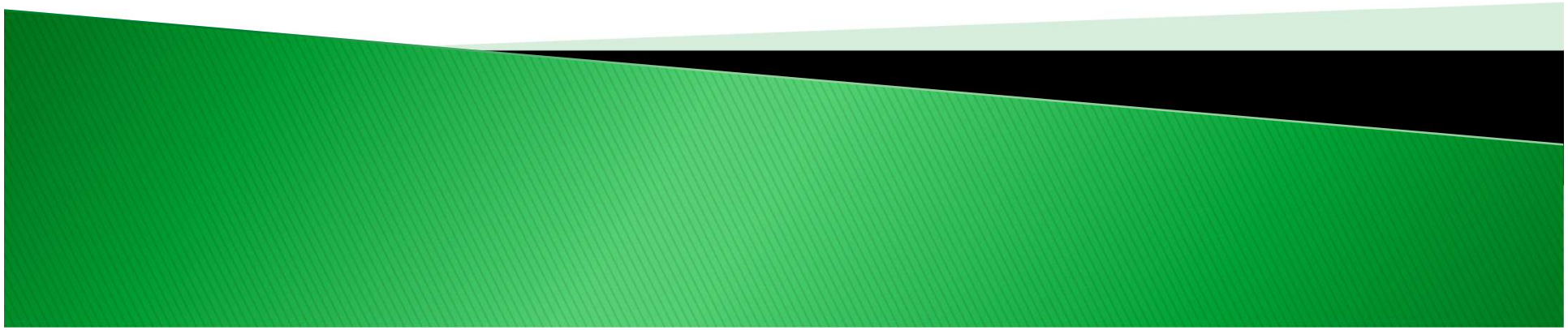
- Kostenfreie Überprüfung Ihrer bestehenden BU auf Beitrag und Leistung
- Bei Vorerkrankungen: Unverbindliche und anonyme Risikovoranfrage

Weitere Hinweise:

- Ab sofort können auch Schüler versichert werden
- Familienangehörige profitieren ebenfalls von den BDÜ-Sonderkonditionen
- Ab dem 01.01.2020 höherer Beitrag aufgrund eines späteren Eintrittsalters

BOSS
ASSEKURANZ
VERSICHERUNGSMAKLER

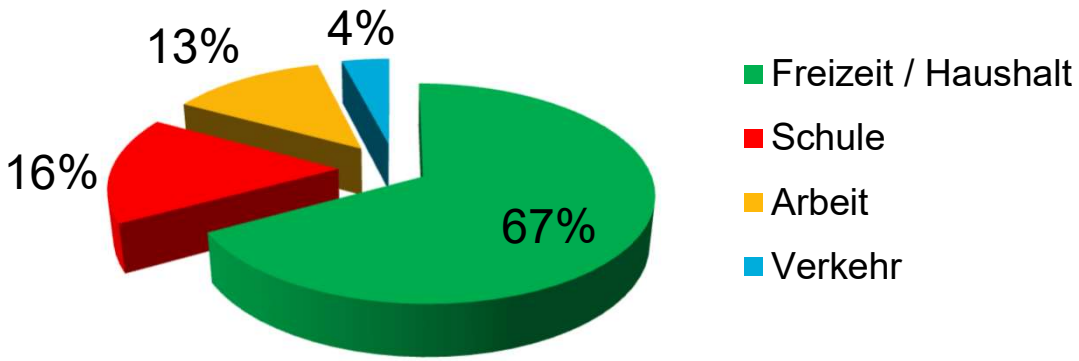
Die Unfallversicherung



BOSS ASSEKURANZ VERSICHERUNGSMAKLER

Unfälle in Deutschland im Jahr 2018

- Private Unfallversicherer leisteten eine Entschädigungssumme von ca. 3,4 Mrd. €
- Der gesetzliche Unfallträger zahlte eine Leistung von insgesamt ca. 10 Mrd. € aus
- Durch Verkehrsunfälle resultieren jährlich ca. 400.000 Verletzte
- In der Freizeit oder im Haushalt erleiden jährlich ca. 3,7 Mio. Personen einen Unfall
- In Deutschland ereignet sich durchschnittlich alle vier Sekunden ein Unfall
- Ursachen:



Quellen: Statista, GDV, Alte Leipziger

BOSS ASSEKURANZ VERSICHERUNGSMAKLER

Die private Unfallversicherung

- **Definition Unfall**: Ein Unfall liegt vor, wenn die versicherte Person durch ein plötzlich von außen auf ihren Körper wirkendes Ereignis unfreiwillig eine dauerhafte (i.d.R. mindestens 3 Jahre) Gesundheitsschädigung erleidet.

- Die **Invaliditätsleistung** ist eine einmalige Kapitalleistung und berechnet sich nach dem Grad der Invalidität und nach der Höhe der vereinbarten Versicherungssumme. Der Grad der Invalidität wird durch die „Gliedertaxe“ des Versicherers bestimmt.

Weitere (optionale) Leistungen:

- Progression
- Unfallrente
- Todesfallleistung
- Krankenhaustagegeld
- Leistungen bei Knochenbrüchen
- Kosmetische Operationen
- Bergungskosten
- usw.

Leistungsstarkes Bedingungswerk (Tarif „Premium“)

- Unbegrenzte Bergungskosten
- 25.000 € Sofortleistungen bei bestimmten Schwerstverletzungen (Querschnittslähmung nach Schädigung des Rückenmarks, Schädel-Hirn-Trauma ab 2. Grad, Amputation von mindestens einem ganzen Fuß oder einer ganzen Hand, Verbrennungen ab 2. Grad, Erblindung)
- bis 100.000 € Kosten für kosmetische Operationen einschließlich Zahnersatzkosten
- bis 20.000 € Umschulungsmaßnahmen bei dauerhafter Berufsunfähigkeit in Folge eines Unfalls
- Versicherungsschutz besteht bei Unfällen aufgrund von Übermüdung (Schlaftrunkenheit) und das Einschlafen durch Übermüdung
- Versicherungsschutz besteht bei Unfällen aufgrund von definierten Bewusstseinsstörungen (z.B. akuter Herzinfarkt, akuter Schlaganfall, Herz-/Kreislaufstörungen, epileptischen Anfällen und anderen Krampfanfällen)
- Infektionen: Borreliose, Brucellose, Enzephalitis, Fleckfieber, Gelbfieber, Malaria, Meningitis uvm.

Liste der schweren Erkrankungen in der Unfallversicherung

a) Suchterkrankung:
- Behandlung wegen Drogen-, Alkohol- oder Medikamentenmissbrauchs

b) Erkrankungen der inneren Organe:
- Leberzirrhose

c) Erkrankungen des Bewegungsapparats:
- genetisch bedingte bzw. progressive Muskeldystrophie, Muskelatrophie und Myotonien
- Ehler-Danlos-Syndrom
- Morbus Bechterew
- Spina bifida (offene Wirbelsäule)
- Degenerative Erkrankungen der Wirbelsäule mit bleibenden neurologischen Schäden (z. B. Lähmung)
- Marfan-Syndrom
- Morbus Sudek
- erbliche Erkrankung der Knochenstruktur (z. B. Glasknochen)
- Für die „Unfallrente plus Soforthilfe" zusätzlich: Osteoporose

d) Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems oder der Atmungsorgane:
- Implantate in Herz oder Gefäßen oder Zustand nach Herzoperation in den letzten 5 Jahren
- Herzmuskelerkrankung in den letzten 5 Jahren
- Kollapsneigung, wiederholte Bewusstlosigkeit in den letzten 5 Jahren
- Schwerer Bluthochdruck (systolisch (= oberer Wert) > 200) in den letzten 5 Jahren
- Herzklappenfehler in den letzten 5 Jahren
- Herzinfarkt in den letzten 5 Jahren

e) Erkrankungen der Sinnesorgane:
- Schwerer Sehfehler (+ / - 10 Dioptrien oder mehr)
- Erkrankungen des Gleichgewichtsorgans mit Schwindel

f) Neurologische Erkrankungen:
- Schlaganfall, Hirnblutung (Apoplex)
- Entzündungen des zentralen Nervensystems (Hirn oder Hirnhaut) in den letzten 5 Jahren
- Geistige Behinderung
- Multiple Sklerose, demyelinisierende Krankheiten des Nervensystems
- Lähmungen in den Beinen durch spastische Zerebralparese oder Poliomyelitis
- Epilepsie, Narkolepsie
- Parkinson, Chorea, Ataxie, Dystonie, spinale Muskelatrophie
- Degenerative Erkrankungen des zentralen Nervensystems (Demenz, Alzheimer)

g) Psychische Erkrankungen:
- Psychische Erkrankung, die in den letzten 5 Jahren einen stationären Aufenthalt (einschließlich Reha) erforderlich gemacht hat.
- Psychische Erkrankung, wegen derer in den letzten 3 Jahren mehr als 25 Therapiesitzungen durchgeführt, angeraten oder verordnet wurden.
- Psychische Erkrankung, die mehr als 6-mal im Jahr eine neurologische oder psychiatrische Behandlung erfordert und/oder regelmäßig mit Psychopharmaka behandelt wird. Hiervon ausgenommen sind Behandlungen von Kindern bis zur Vollendung des 16. Lebensjahres wegen ADHS oder ADS.

h) Diabetes mellitus mit einem HBA1C-Wert > 8,5

i) Bluterkrankungen:
- AIDS oder HIV-Erkrankung
- Blutgerinnungsstörung/-hemmung

j) Hirntumore oder –metastasen in den letzten 5 Jahren

k) Geistes- oder sonstiger Gesundheitszustand, der in den letzten 5 Jahren zu einer amtlich bestellten Betreuung geführt hat.

BOSS ASSEKURANZ VERSICHERUNGSMAKLER

BDÜ-Sonderkonditionen

- Beitragsnachlass in Höhe von 25 Prozent
- Verbesserte, berufsspezifische Gliedertaxe (Auszug):

	Premium	BDÜ
Arm	80%	100%
Arm bis oberhalb des Ellenbogens	80%	100%
Arm unterhalb des Ellenbogens	75%	100%
Hand	70%	100%
Daumen	30%	60%
Zeigefinger	20%	60%
Mittelfinger	13%	20%
Ringfinger	13%	20%
kleiner Finger	13%	20%
alle Finger einer Hand, jedoch max.	70%	100%
Auge	80%	90%
Gehör auf beiden Ohren	80%	90%
Sprachvermögen	100%	100%

Beispiel: Bei einer dauerhaften Beeinträchtigung der Hand und einer Invaliditätssumme von 100.000 € erhält der Versicherungsnehmer die volle Summe statt 70.000 €.

Wurde zusätzlich eine Progression von 350 Prozent vereinbart, erhöht sich die Entschädigungsleistung auf 350.000 €.

Der Beitragsnachlass und die verbesserte Gliedertaxe gelten auch für Familienangehörige!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

BOSS ASSEKURANZ VERSICHERUNGSMAKLER

BERUFSUNFÄHIGKEITS- UND UNFALLVERSICHERUNG

Boss-Assekuranz
Versicherungsmakler e. K.
Tauentzienstraße 1
10789 Berlin

Ansprechpartner bei der Boss-Assekuranz:

Herr Michael Steiner
Telefon: 030-885 685-87
Telefax: 030-885 685-88
m.steiner@boss-assekuranz.com